

Inhaltsübersicht.

	Seite
Literaturverzeichnis	IX

I. Teil. Die Ehre.

1. Abschnitt. Der allgemeine Ehrbegriff.

Einleitung	I
1. Die Bedeutung des allgemeinen Ehrbegriffs	4
2. Die Ehre als soziales Werturteil über den Menschen	4
3. Die Grundlagen der sozialen Bewertung des Menschen	10
4. Das Subjektive im Ehrbegriff	18
5. Die Verkehrsehre	21

2. Abschnitt. Der juristische Ehrbegriff.

1. Die vom Recht anerkannte Ehre	26
2. Die vom Recht geschützte Ehre	31
3. Ehre und Ruf	38
4. Exkurs über die öffentliche Meinung	46
5. Ehrbewußtsein und Ehrgefühl	59
Anhang. Die Ehre der Kinder, Geisteskranken, Kollektivpersonen, Verstorbenen	62

II. Teil. Der Begriff der Beleidigung.

1. Abschnitt. Die Richtung des Angriffs.

1. Die Beleidigung als Gefährungsdelikt	65
2. Die Beleidigung als Zustandsverletzung	68
3. Die Beleidigung als Anspruchsverletzung	69
4. Die Beleidigung als Interessenverletzung	71

2. Abschnitt. Die beleidigende Kundgebung und ihre Auslegung.

1. Die Vollendung der Beleidigung	76
2. Die Notwendigkeit einer objektiven Auslegung	78
3. Die Art der Auslegung und die konkreten Umstände	81
4. Die mittelbare Beleidigung	86

III. Teil. Die Arten der Beleidigung.

1. Abschnitt. Allgemeine Gesichtspunkte.

1. Die bisherigen Einteilungsversuche	89
2. Die beiden erheblichen Einteilungen	95

2. Abschnitt. Die Inhalts- und die Formbeleidigung.

1. Die Begriffe Wahrheit, Tatsache und Urteil	102
2. Die Tatsachen- und die Urteilsbeleidigung	113
3. Die Formbeleidigung	115

3. Abschnitt. Die Ehrabsprechung.

1. Begriff und Arten	118
2. Das Absprechen der Pflichterfüllung	120
3. Das Absprechen der Gewährleistung der Pflichterfüllung	124

4. Abschnitt. Die Ehrzuwiderhandlung.

1. Begriff und Arten	128
2. Die Beschimpfung	130
3. Die grobe Taktlosigkeit als Formbeleidigung	134
4. Die grobe Taktlosigkeit als Urteils- und Tatsachenbeleidigung	140

IV. Teil. Der Wahrheitsbeweis in Gesetzgebung und Literatur.

1. Abschnitt. Das Problem im allgemeinen.

1. Leitsätze	145
2. Die Möglichkeit weiterer Ausgestaltung. Das Recht der Wahrheit	147

2. Abschnitt. Unwahrheit, Wahrheit und Nichterweislichkeit.

1. Die Unwahrheit als Tatbestandsmerkmal und als Bedingung der Strafbarkeit	152
2. Die Wahrheit als Unrechts- und als Strafausschließungsgrund	159
3. Das Merkmal der Nichterweislichkeit	163

3. Abschnitt. Die möglichen gesetzlichen Beschränkungen des Wahrheitsbeweises.

1. Das öffentliche Interesse	167
2. Die Beschränkungen hinsichtlich der Person und der Willensrichtung	170
3. Die strafbaren Handlungen	172
4. Die Mitteilungen aus dem Privatleben	177
5. Die Zustimmung des Verletzten	182
6. Die prozessualen Beschränkungen	183

V. Teil. Die Beleidigung zur Wahrung berechtigter Interessen.

1. Abschnitt. Allgemeine Gesichtspunkte.

1. Einführung.....	187
2. Die Praxis.....	191
3. Die Theorie.....	196
4. Die Gesetzgebung.....	199

2. Abschnitt. Das berechtigte Interesse.

1. Das Interesse.....	206
2. Die Berechtigung des Interesses.....	213

3. Abschnitt. Die berechtigte Interessenwahrung.

1. Die Angemessenheit der Interessenwahrung.....	220
2. Die Interessenförderungen.....	223
3. Die Interessenverletzungen.....	229
Gesetzesvorschläge.....	232